

DE Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

GB Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

NL Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

ES Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

PT Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

SE Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

FI Secure-Tec Master-Slave

Funktion und Gebrauchsanleitung

Geräteschalter:

Mit dem zweipoligen, beleuchteten Geräteschalter kann die Steckdosenleiste komplett abgeschaltet werden.

Überspannungsschutz:

Die Überspannungsschutzeinrichtung vermeidet, daß an der Steckdosenleiste angeschlossene Geräte durch Spannungsspitzen im Netz beschädigt werden, die z.B. durch indirekte Blitze oder durch Schalten induktiver Lasten, wie Motoren, Öfen, Lampen usw. entstehen können. Dieser Schutz ist bis zu einem max. Ableitstrom von 15.000 A belastbar. Nach dem Einschalten leuchtet die grüne Signallampe zur Bestätigung der Schutzwirkung auf. Wenn die grüne Lampe nicht mehr leuchtet, ist der Überspannungsschutz verbraucht und die Steckdosen sind spannungslos.

Permanent-Stekkodsen:

Die beiden Permanent-Stekkodsen sind vor Überspannung geschützt und unabhängig von der Master-Slave-Funktion ständig eingeschaltet.

Master-Slave-Funktion:

Mit dem Netzschalter eines einzigen Gerätes können zusätzliches Geräte zentral ein- und ausgeschaltet werden. Das Master-Gerät (max. 550 W), z.B. ein Computer, wird an der roten Master-Stekkodse angeschlossen. Die an den Slave-Stekkodsen angeschlossenen und eingeschalteten Geräte, z.B. Monitor, Drucker, Modem u.s.w. schalten sich nun in Abhängigkeit des Schaltzustandes des Master-Gerätes automatisch ein bzw. aus. Der Schaltzustand der Slave-Stekkodsen wird über die gelbe Signallampe angezeigt. Die Schaltschwelle kann mit dem Regler »MIN MAX« mit einem kleinen Schraubendreher zwischen ca. 8 W und 80 W eingestellt werden. **Nicht hintereinander stecken!**

Spannungsfrei nur bei gezoomtem Stecker!
Nicht abgedeckt betreiben!

GR Τεγφσε-Υεγ Νατυεσ-Τμαχε

Τεγφσε-Υεγ Νατυεσ-Τμαχε

Τεγφσε-Υεγ Νατυεσ-Τμαχε

Διακόπτη της συσκευής:

Με το διπολικό, φωτιζόμενο διακόπτη της συσκευής μπορείτε να αποξέψετε ταυτόχρονα όλες τις πρίζες.

Προστασία από υπερτάσεις:

Η διάταξη προστασίας είναι διπολική, φωτιζόμενη και προστατεύει τις συσκευές από υπερτάσεις. Είναι σχεδιασμένη για να αποστέλλει την πρώτη πρίζη σε έναν από τους δύο πολινούς σταθμούς στη διάταξη προστασίας.

Τα δύο πολινά σταθμούς στη διάταξη προστασίας είναι σχεδιασμένα για να αποστέλλουν την πρώτη πρίζη σε έναν από τους δύο πολινούς σταθμούς στη διάταξη προστασίας. Η πρώτη πρίζη στη διάταξη προστασίας είναι σχεδιασμένη για να αποστέλλει την πρώτη πρίζη σε έναν από τους δύο πολινούς σταθμούς στη διάταξη προστασίας.

Πρίζες διαρκούς λειτουργίας:

Οι δύο πρίζες διαρκούς λειτουργίας προστατεύονται από υπερτάσεις και είναι διαρκώς συγχρημένες, ανεξάρτητα από τη λειτουργία Νατυεσ-Τμαχε.

Λειτουργία Νατυεσ-Τμαχε:

Με το διακόπτη διάτουμος μας και μόνο συσκευής μπορείτε να συνδέσετε μια σειρά από συμπληρωματικές συσκευές. Η βασική συσκευή [Νατυεσ], π.χ. ένας υπολογιστής, συνδέεται στην κόκκινη βασική [Νατυεσ] πρίζα. Οι συσκευές που συνδέονται στην κίτρινη λυχνία θα ενεργοποιούνται και απενεργοποιούνται αυτόματα, ανάλογα με την αντίστοιχη κατάσταση ζεύξης της βασικής συσκευής. Η κατάσταση ζεύξης των συμπληρωματικών πρίζων σηματοδοτείται από την κίτρινη λυχνία. Το κατώφλι ζεύξης μπορεί να ρυθμιστεί μέσω του διακόπτη ΝΙΕ ΝΑΩ και τη βοήθεια μέσω μιας κατασβολής μεταξύ 8 Ψ και 80 Ψ περίπου.